

# Arbeitsmarktintegration von zugewanderten Menschen

20.9.2019, Tagung: Migration und Integration am Arbeitsmarkt –  
Fakten vs. „Frames“?

Mag. Gottfried Lochner  
Service für Arbeitskräfte



# Begriffe und Definitionen

- Migrationshintergrund  
(1.G.) Personen, die eine ausländische Staatsbürgerschaft haben oder hatten.  
(2.G.) Personen die (als Kind) bei 1.G mitversichert sind bzw. (seit 2007) waren
- Asylberechtigt  
Konventionsflüchtling und/oder subsidiär Schutzberechtigt (KON/SUB). Hier immer mit Anerkennung ab 2015
- Arbeitsaufnahmen lt. Hauptverband (HV)
- Arbeitsaufnahmen lt. AMS-Dokumentation (basiert auf der Rückmeldung von KundInnen und Unternehmen).

**„Wir schaffen das“**



# Wesentliche Schritte

- Lösungsorientierte, pragmatische Arbeit im AMS für eine neue KundInnengruppe ohne Vorerfahrungen: Möglichkeiten ausloten, ExpertInnen hören – tun.
- Sehr gute Partnerschaft mit Trägern: hier BFI
- Ergebnis: Salzburg hatte als erstes BL ein durchgängiges Konzept
- Land Salzburg: LRinnen Berthold und Klambauer org. „Integrationssteuerungsteams“: regelmäßige Treffen, Kooperation, gemeinsames Ziel



# Regierungs- und Strategiewechsel

Vorher	Nachher
Spezieller Förderansatz für Sprachkurse, Qualifizierung und Integration	Reduzierung der Mittel (4/2018) um 50% für 2018 und auf 0% für 2019
Integrationsgesetz, Integrationsjahrgesetz (kaum Wirkung)	
Ziel 2018: Schulungsquote für Asylberechtigte und -werber	Ziel 2019: Vermittlung über Bezirksrenzen hinaus und in die Landwirtschaft

# Ausländische Beschäftigte im BL Salzburg

## nach Staatsbürgerschaft

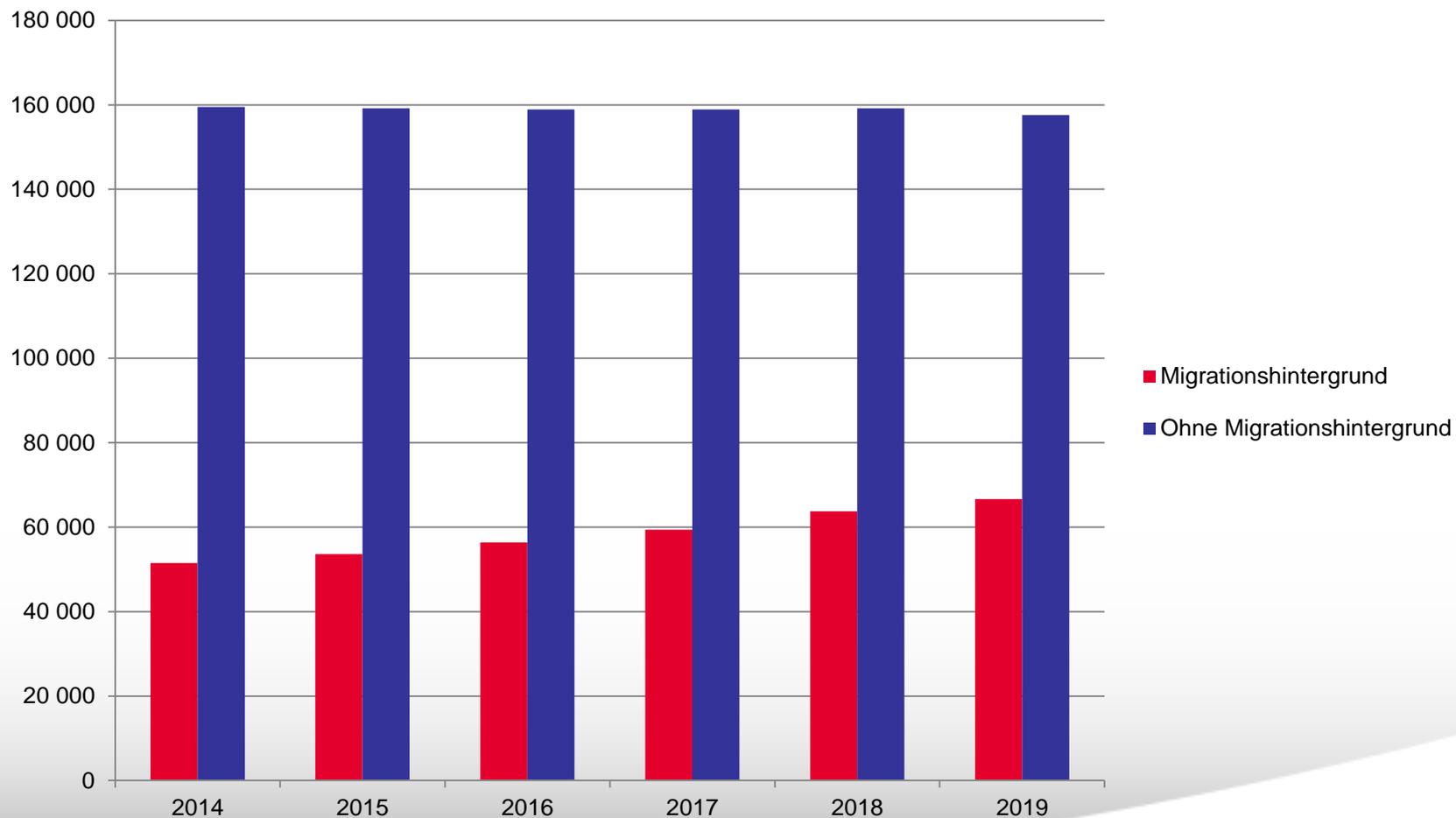
Sbg

B-Beschäftigung

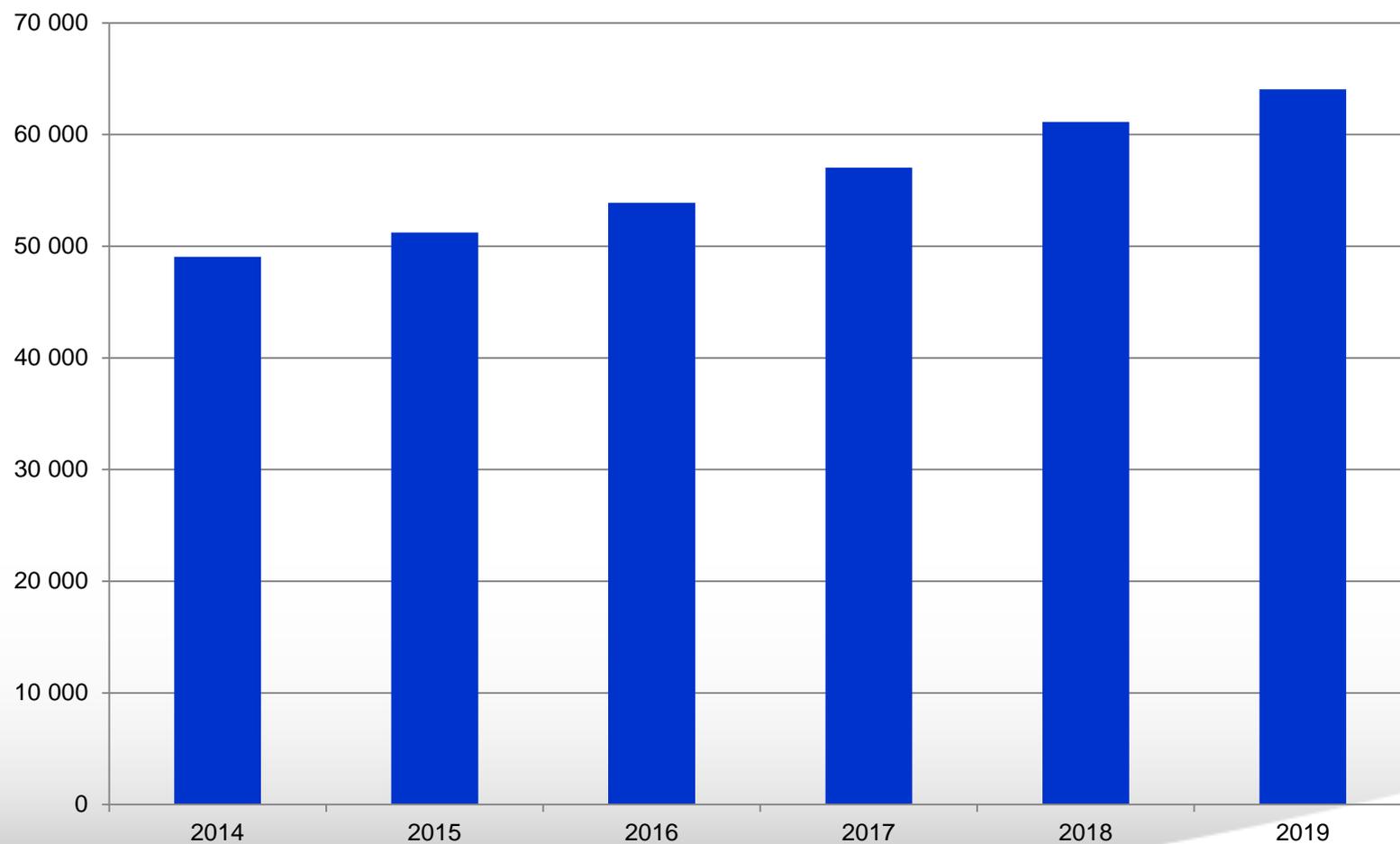
Bestand	2014	2015	2016	2017	2018	2019	DS	2019 in %
<b>BRD-Deutschland</b>	11.993	11.965	12.080	12.268	12.663	12.990	<b>12.266</b>	21%
<b>BOS-Bosnien-Herzegowina</b>	6.559	6.589	6.655	6.819	6.948	7.004	<b>6.740</b>	11%
<b>H-Ungarn</b>	4.469	5.012	5.524	6.038	6.526	6.970	<b>5.646</b>	11%
<b>CRO-Kroatien</b>	3.216	3.360	3.560	3.827	4.062	4.275	<b>3.666</b>	7%
<b>TR-Türkei</b>	3.301	3.273	3.326	3.422	3.501	3.566	<b>3.383</b>	6%
<b>R-Rumänien</b>	2.310	2.705	3.214	3.723	4.160	4.387	<b>3.328</b>	7%
<b>RSL-Slowakei</b>	2.046	2.151	2.400	2.404	2.459	2.556	<b>2.316</b>	4%
<b>SRB-Serbien</b>	1.756	1.870	1.990	2.169	2.332	2.436	<b>2.061</b>	4%
<b>YU-ehem. Jugoslawien</b>	2.134	1.976	1.869	1.778	1.725	1.710	<b>1.879</b>	3%
<b>PL-Polen</b>	907	992	1.090	1.251	1.401	1.498	<b>1.162</b>	2%
<b>I-Italien</b>	765	805	878	985	1.087	1.159	<b>927</b>	2%
<b>BG-Bulgarien</b>	475	588	707	839	1.004	1.127	<b>759</b>	2%
<b>NDL-Niederlande</b>	608	649	739	736	783	842	<b>715</b>	1%
<b>TC-Tschechische Republik</b>	566	610	665	729	823	848	<b>694</b>	1%
<b>SLO-Slowenien</b>	493	567	631	674	685	705	<b>619</b>	1%
<b>SCG-Serbien und Montenegro</b>	631	594	567	541	532	531	<b>569</b>	1%
<b>KS-Kosovo</b>	408	464	532	604	662	683	<b>547</b>	1%
<b>MAZ-Mazedonien</b>	484	491	511	564	589	590	<b>534</b>	1%
<b>AFG-Afghanistan</b>	239	303	408	538	782	903	<b>495</b>	1%
<b>GBR-Großbritannien und Nordirland</b>	397	435	463	459	479	522	<b>453</b>	1%
<b>RU-Russland</b>	302	333	353	380	440	476	<b>372</b>	1%
<b>SYR-Syrien</b>	117	140	239	427	696	829	<b>370</b>	1%
<b>INDI-Indien</b>	268	263	285	317	343	353	<b>300</b>	1%
<b>GR-Griechenland</b>	222	239	273	296	349	387	<b>286</b>	1%
<b>Gesamt</b>	<b>48.359</b>	<b>50.318</b>	<b>53.185</b>	<b>56.375</b>	<b>60.021</b>	<b>62.868</b>	<b>54.473</b>	



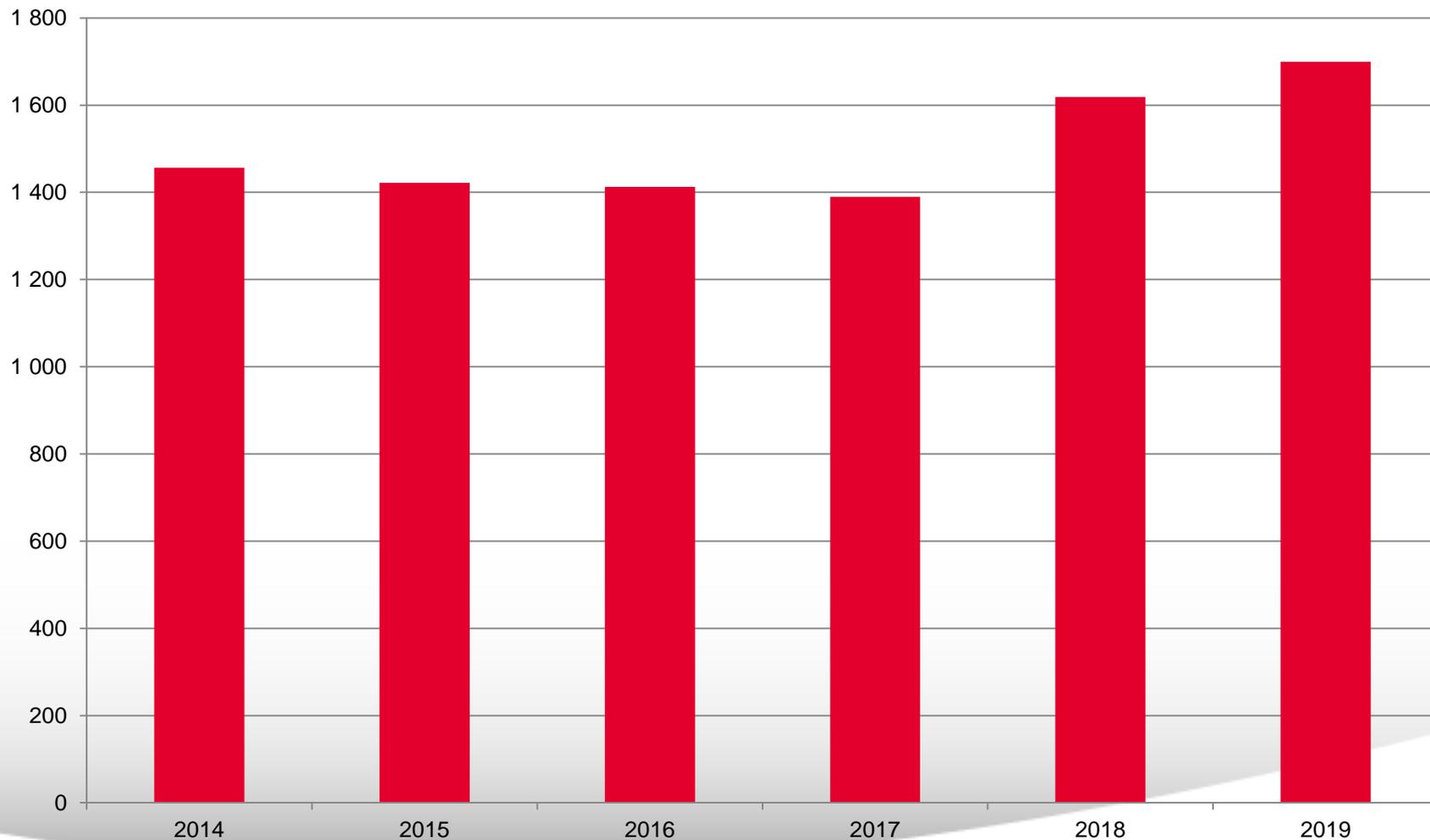
# Unselbständig Beschäftigte nach Migrationshintergrund im Bundesland Salzburg



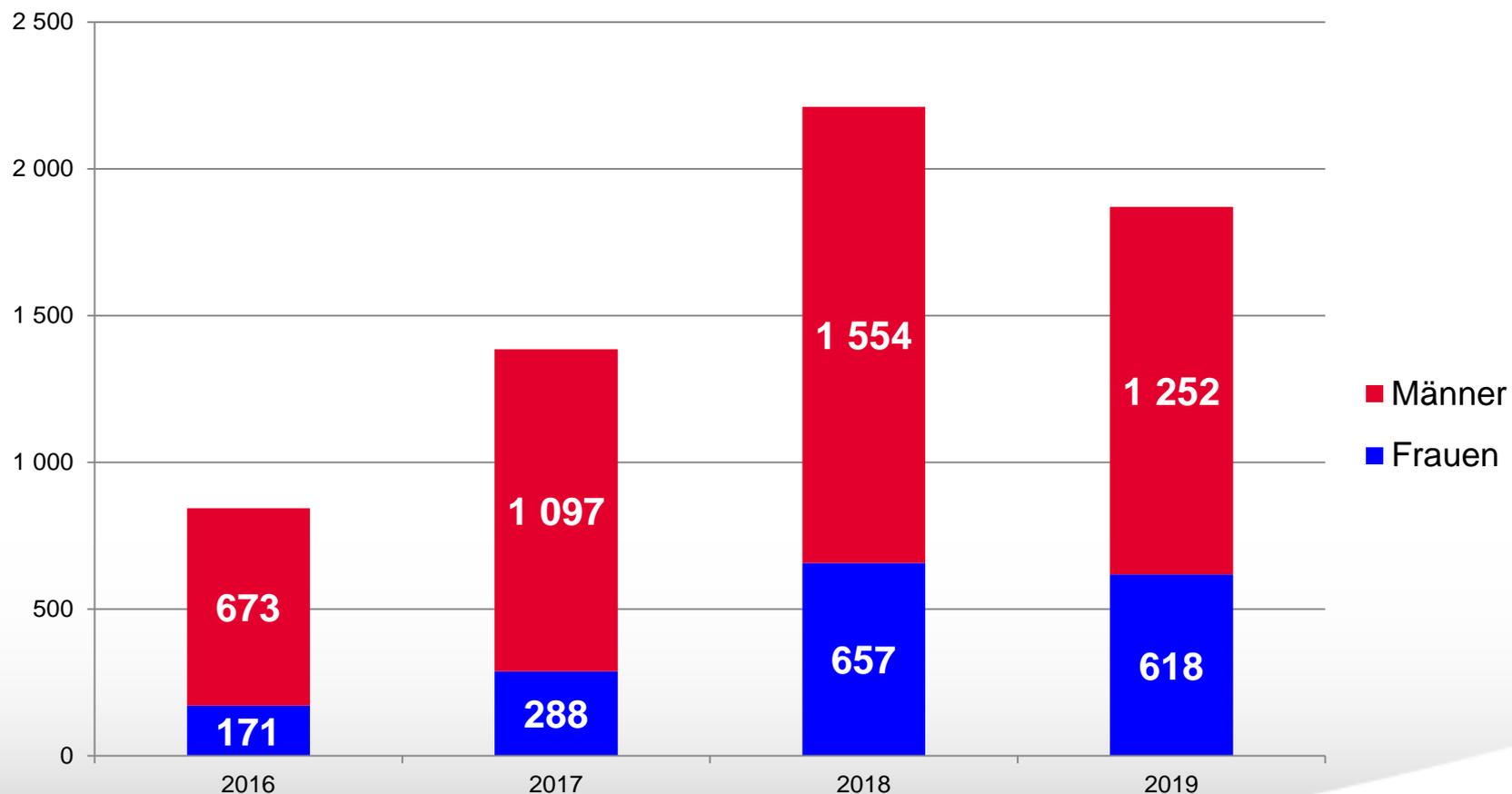
## Beschäftigte (Arbeiter und Angestellte ) mit Migrationshintergrund im Bundesland Salzburg



## Beschäftigte (Lehre) mit Migrationshintergrund im Bundesland Salzburg



## **Anzahl vorgemerakter Personen von 2016-2019 (KON/SUB mit Anerkennung ab 2015) im Bundesland Salzburg**



# Bestand anerkannter Flüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigter, arbeitslos vorgemerkt oder in Schulung nach Nationalität

(Ranking absteigend größer 4)

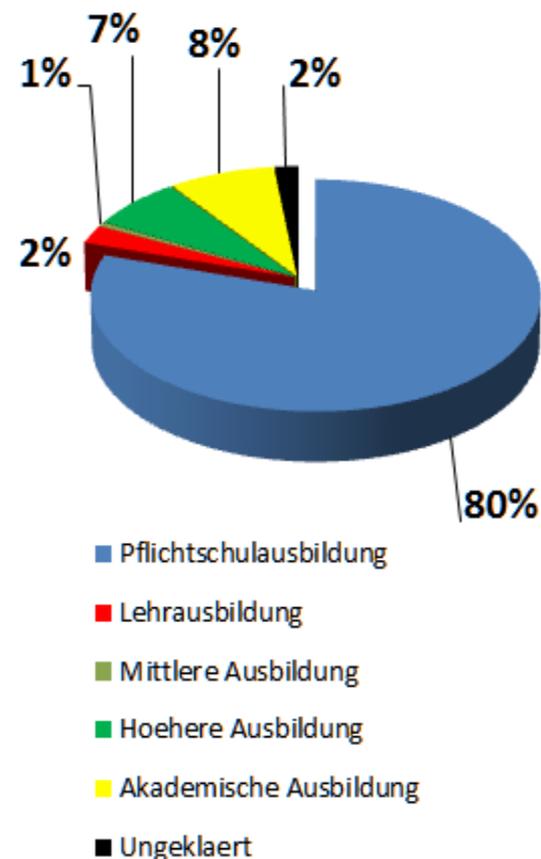
- ▼ Bdl Sbg
- ▼ mit ASYL
- ▼ Zuerkennungsjahr ab 2015

Bestand (1.HJ 2019)	AL - arbeitslos	SC - Schulung	Summe
SYR-Syrien	353	220	573
AFG-Afghanistan	97	63	160
IR-Iran	46	30	76
SP-Somalia	45	30	75
IRQ-Irak	20	9	29
RU-Russland	11	9	20
X-Staatenlos - Nat. ungekl.	6	3	9
TR-Türkei	2	3	5
VRC-Volksrepublik China	2	3	5
AZ-Aserbaidshon	3	1	4
JEM-Jemen	3	2	5
restl. Nationen	22	12	34
<b>Summe</b>	<b>610</b>	<b>384</b>	<b>994</b>

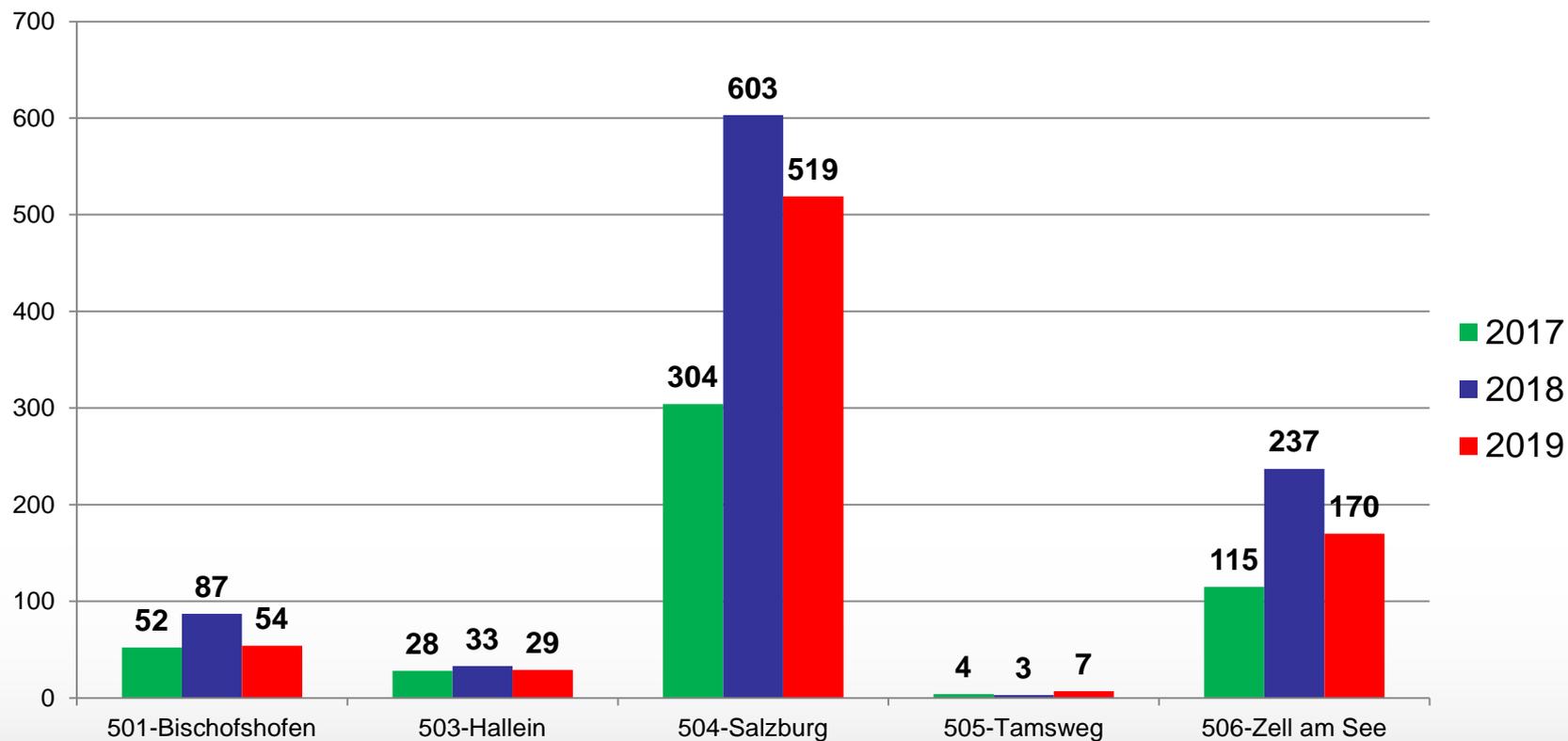
# „Ausbildung“ von asylberechtigten Arbeitslosen (KON/SUB)

- ✔ Bdl Sbg
- ✔ AL - arbeitslos
- ✔ mit ASYL
- ✔ Zuerkennungsjahr ab 2015

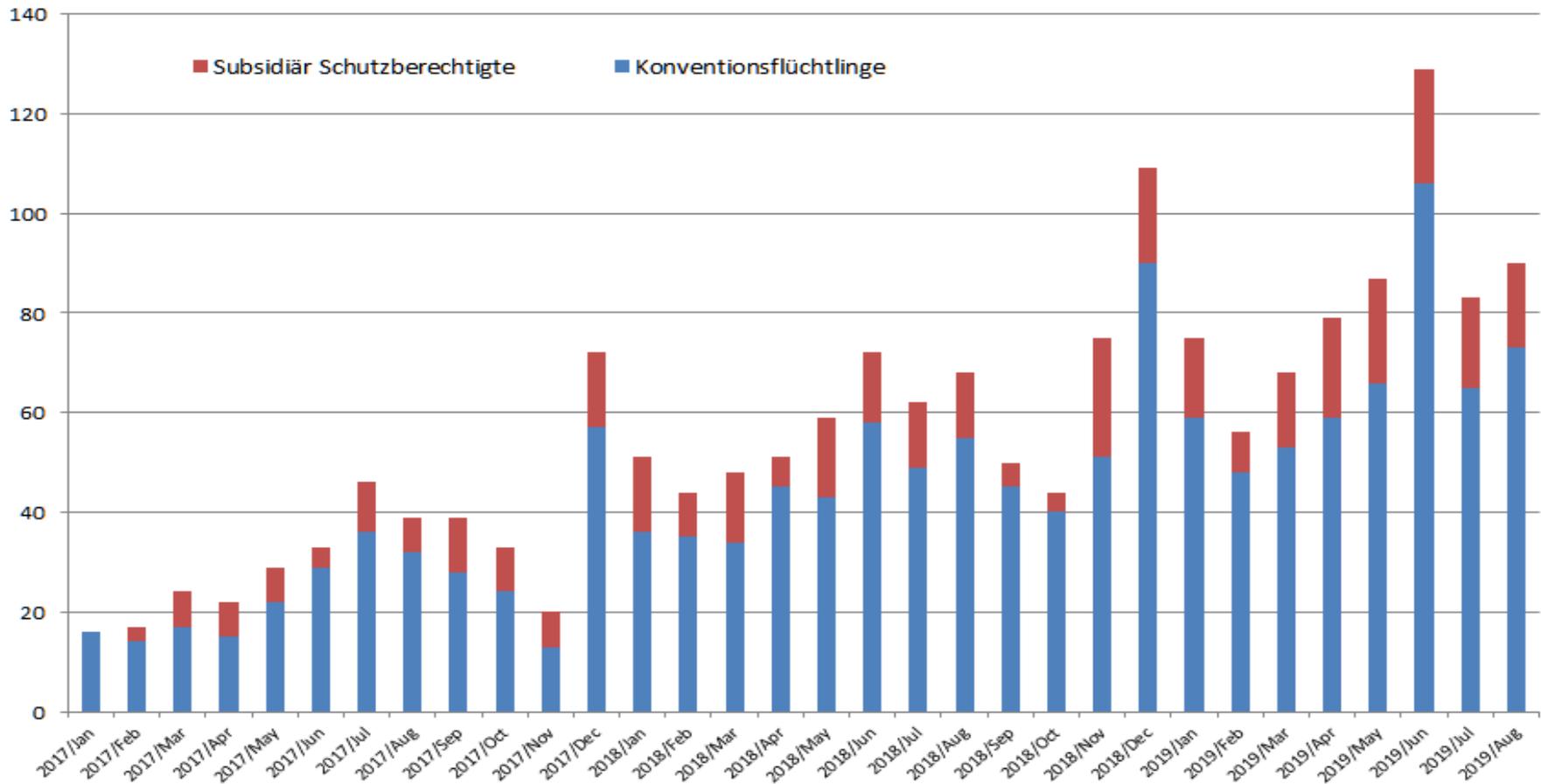
Bestand (1.HJ 2019)	Frauen	Männer	Geschlecht
Pflichtschulausbildung	188	300	488
Lehrausbildung	8	8	16
Mittlere Ausbildung	2	2	4
Hoehere Ausbildung	13	30	43
Akademische Ausbildung	18	32	49
Ungeklart	6	4	11
<b>Summe</b>	<b>235</b>	<b>375</b>	<b>610</b>



## Arbeitsaufnahmen von 2017-2019 (KON/SUB mit Anerkennung ab 2015) im Bundesland Salzburg



# „Arbeitsaufnahmen“ asylberechtigter Arbeitsloser\* im Bdl Salzburg (Monatsverlauf)



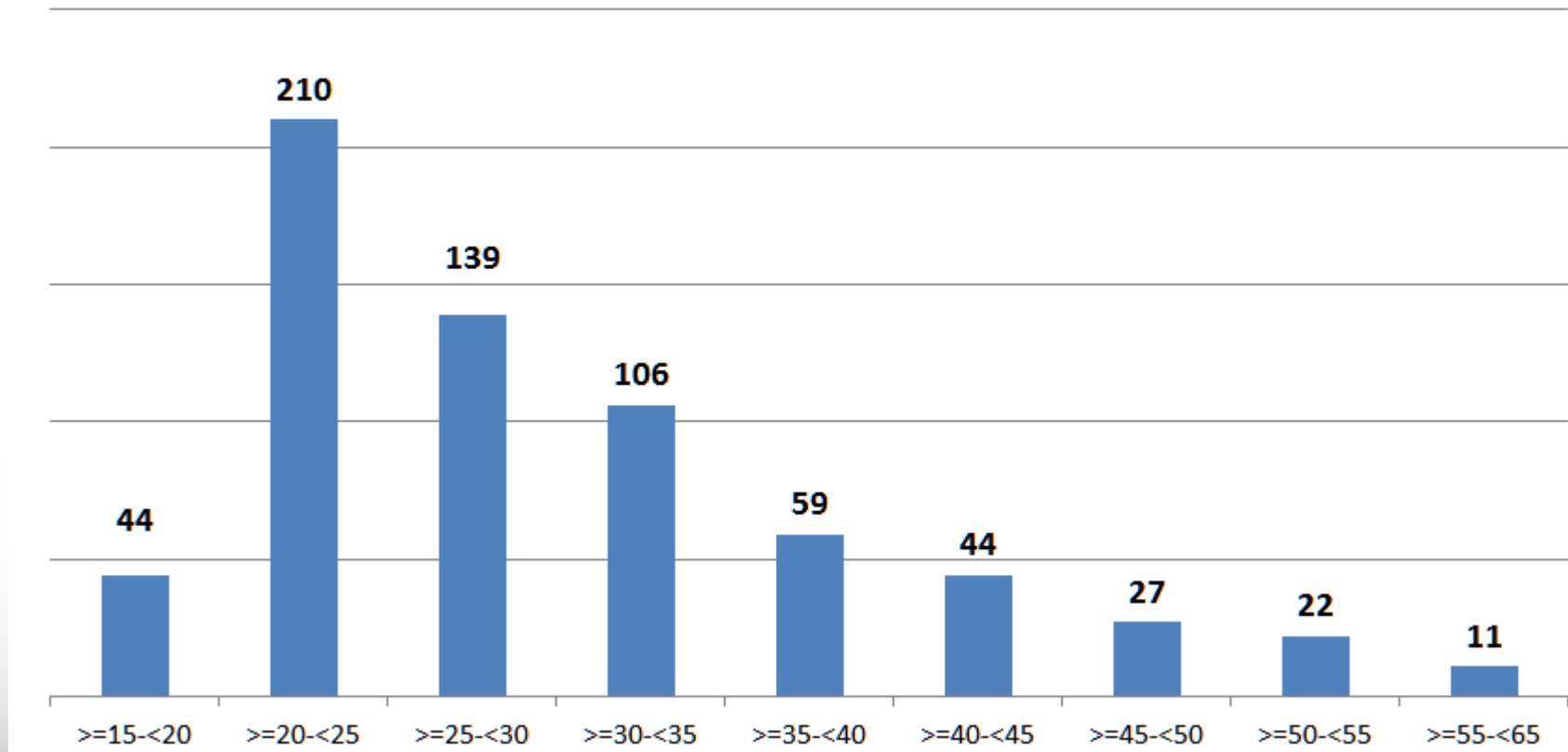
\*Asyl-Zuerkennungsjahr ab 2015



## „Arbeitsaufnahmen lt. HV“

Arbeitslose (KON/SUB)\* im Bdl Salzburg im 1.Halbjahr 2019

### nach Altersgruppen

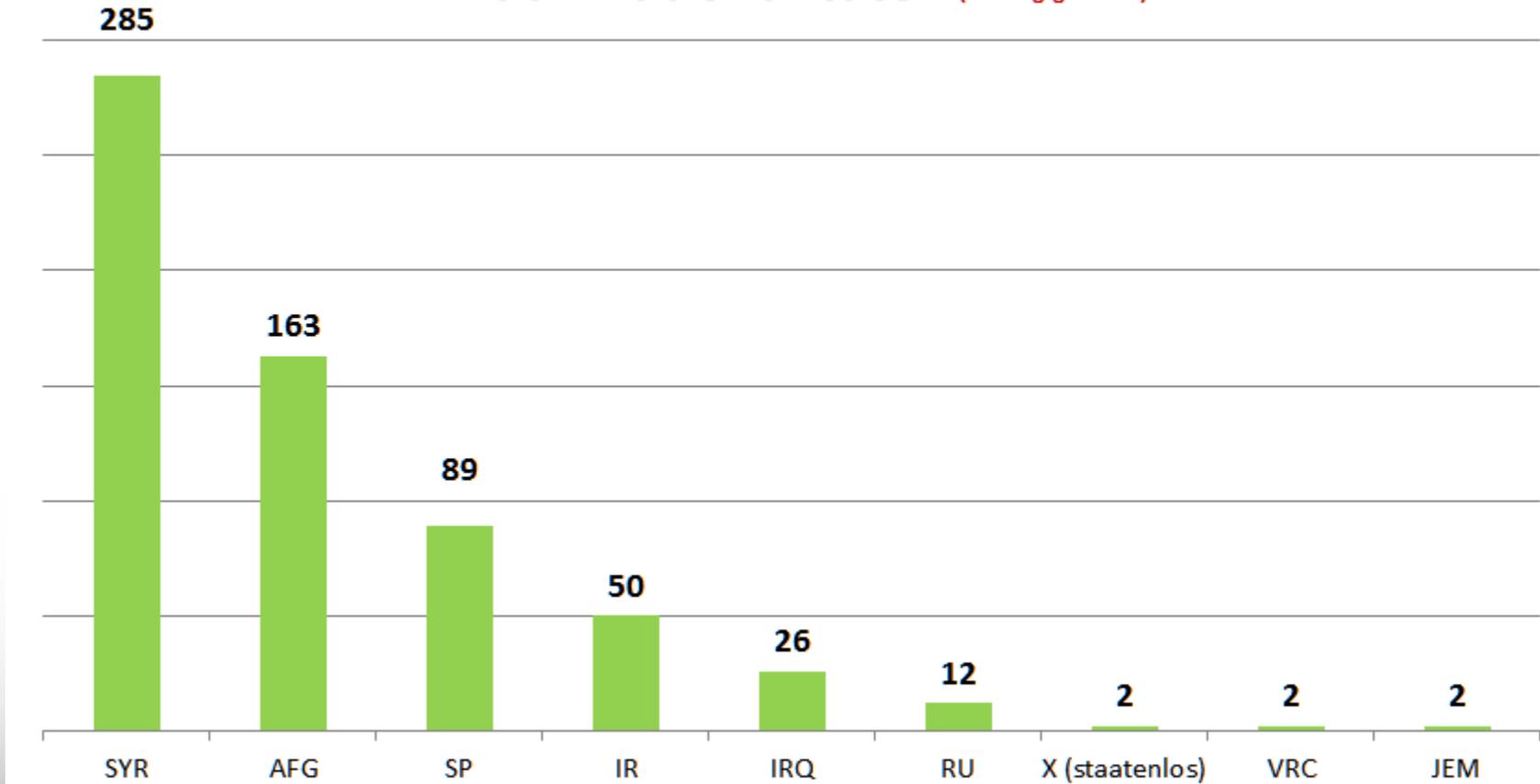


\*Asyl-Zuerkennungsjahr ab 2015

## „Arbeitsaufnahmen lt. HV“

### Arbeitslose (KON/SUB)\* im Bdl Salzburg im 1.Halbjahr 2019

#### nach Nationalitäten (Ranking größer 1)

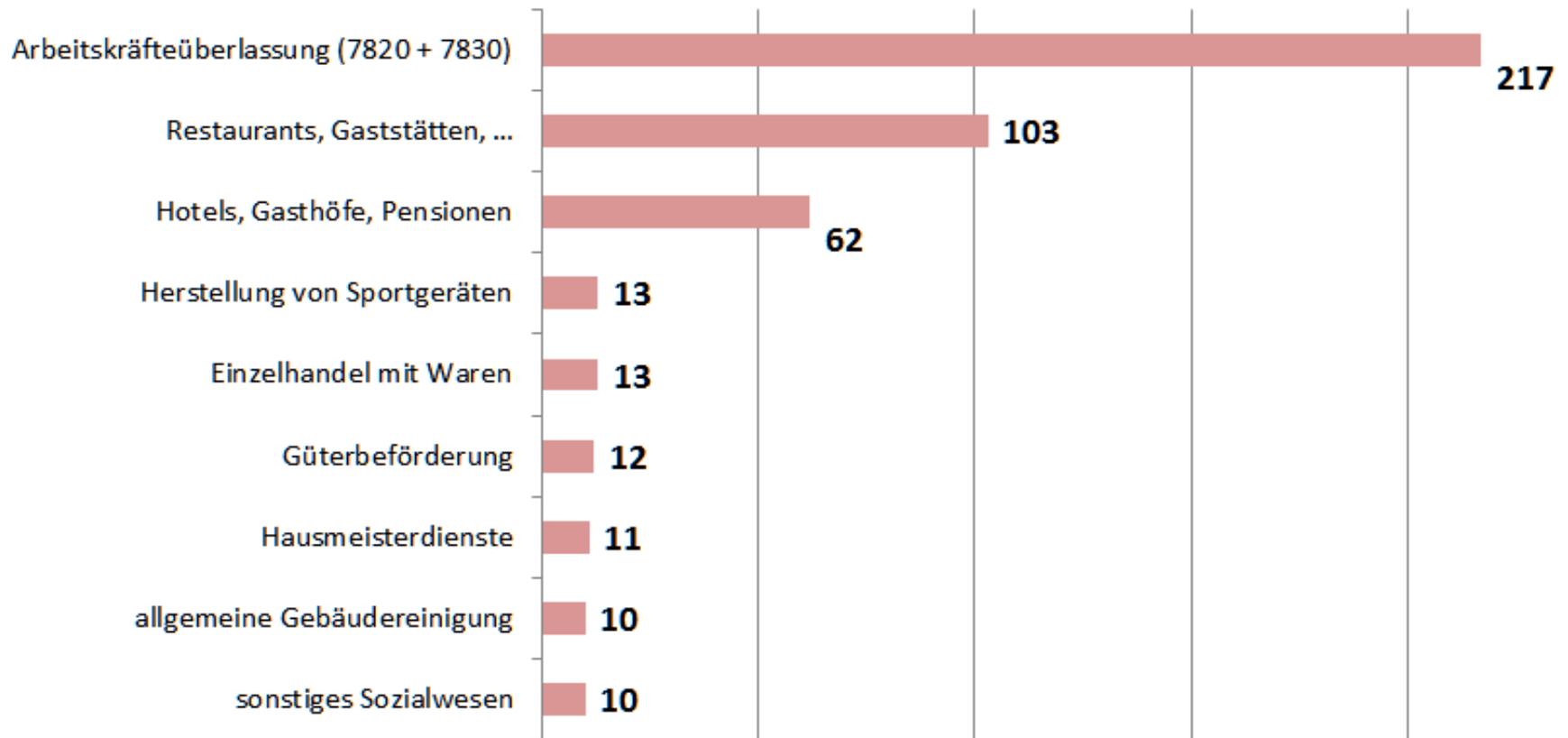


\*Asyl-Zuerkennungsjahr ab 2015

## „Arbeitsaufnahmen lt. HV“

Arbeitslose (KON/SUB)\* im Bdl Salzburg im 1.Halbjahr 2019

### Arbeitsmarktintegration nach Branchen (Ranking größer 9)



\*Asyl-Zuerkennungsjahr ab 2015

# „Ausgeübte / dokumentierte Berufe“ von asylberechtigten Arbeitslosen (Ranking absteigend größer 5)

- ▼ **BdI Sbg**
- ▼ **mit ASYL**
- ▼ **Zuerkennungsjahr ab 2015**

- ▼ **AL - arbeitslos**
- ▼ **(PS-, LS-, M>, H>, UV-, ungekl. Ausbildung)**

Bestand (1.HJ 2019)	Frauen	Männer	Geschlecht
3999 - Hilfsarbeiter-/HelferInnen	63	56	119
9999 - unbestimmt	50	21	71
5436 - Reinigungskräfte (m./w.)	34	6	40
3901 - Warensortierer, -verpacker (m./w.)	3	33	36
5251 - Kochgehilf(en)innen	9	21	30
3951 - Lagerarb., Verlader, Zusteller, (m./w.)	1	29	30
4018 - Sonst. Händler-/VerkäuferInnen	13	12	25
4281 - Kraftfahrer/innen	0	21	21
5255 - Geschirreiniger/innen	0	15	15
5121 - Kellner/innen	3	11	14
1799 - Bauhilfsarbeiter/innen	0	11	11
3014 - H- & D-Schneider/innen	5	6	11
5701 - Friseur(e)innen	10	1	11
5201 - Gaststättenköch(e)innen	0	8	8
7841 - Büroberufe, Verwaltungshilfsberufe	3	4	7
8081 - Nicht dipl. Krankenpfleger/innen	2	4	6
restl. Berufe	40	116	156
<b>Summe</b>	<b>235</b>	<b>375</b>	<b>610</b>

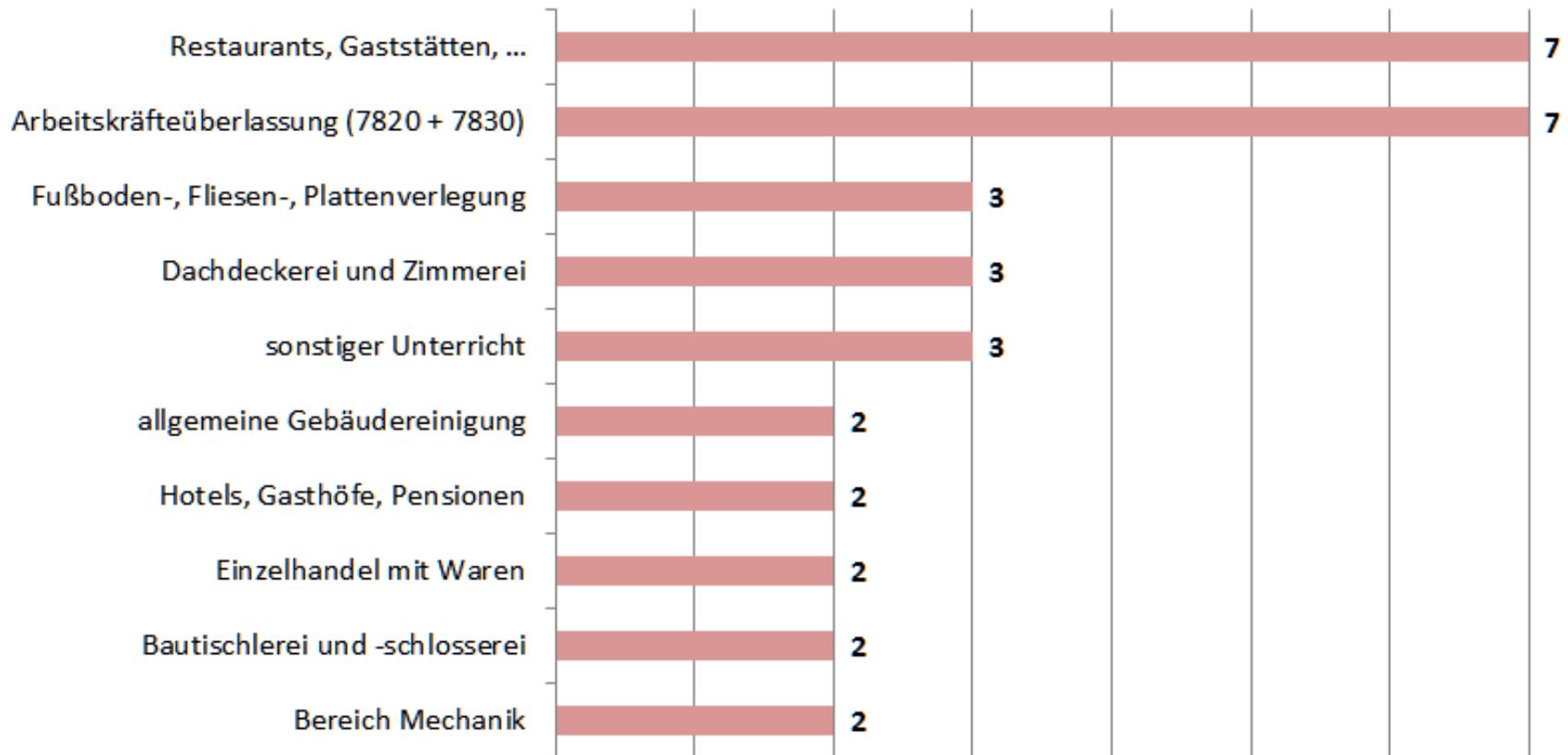
## Gegenüberstellung der Verweildauer nach Status AL, SC, LS im Bdl Salzburg

„mit Asyl“ – „ohne Asyl“ im 1.Halbjahr 2019

DS Verweildauer (in Tagen)		mit ASYL	ohne ASYL	VWD hoch	VWD niedrig
Frauen	AL - arbeitslos	92	82	■	—
	SC - Schulung	84	103	—	■
	LS - Lehrstellensuchend	24	36	—	■
	<b>Summe</b>	<b>86</b>	<b>83</b>	■	—
Männer	AL - arbeitslos	82	76	■	—
	SC - Schulung	92	111	—	■
	LS - Lehrstellensuchend	34	41	—	■
	<b>Summe</b>	<b>81</b>	<b>77</b>	■	—
<b>Geschlecht</b>	<b>AL - arbeitslos</b>	<b>85</b>	<b>79</b>	■	—
	<b>SC - Schulung</b>	<b>89</b>	<b>107</b>	—	■
	<b>LS - Lehrstellensuchend</b>	<b>31</b>	<b>39</b>	—	■
	<b>Summe</b>	<b>83</b>	<b>80</b>	■	—

# „Arbeitsaufnahmen lt. HV“ SchulungsteilnehmerInnen (KON/SUB)\* im Bdl Salzburg im 1.Halbjahr 2019

## Arbeitsmarktintegration nach Branchen (Ranking größer 1)



\*Asyl-Zuerkennungsjahr ab 2015

# Erfolgsfaktoren

- Hohe Motivation der asylberechtigten Arbeitssuchenden danach eine Arbeit zu finden
- Viele Freiwillige, die eine ganz wertvolle Unterstützungsarbeit im Alltag und bei der Arbeitssuche leisten!
- AMS und Kursträger
- Land Salzburg, Referat Integration
- Kooperationsbereitschaft der NGOs
- Ausgezeichneter Arbeitsmarkt

# Herausforderungen

- Viele Beschäftigungen im Hilfsbereich.  
Sie gehen als erste verloren, wenn die Konjunktur nachlässt.
- Viele Beschäftigungen im touristischen (Hilfs-) bereich.
- Viele Asylberechtigte mit geringem Ausbildungsniveau
- Das AMS benötigt Fördermittel, wenn die Asylberechtigten wieder arbeitslos werden, um notwendige Qualifizierungen nachzuholen. Nur so kann künftige Langzeitarbeitslosigkeit vermieden werden.

**Wir haben es  
geschafft !**

**schon sehr viel**

